



Amtsblatt

der Stadt Meiningen und der Gemeinden
Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld

Jahrgang 14 | Ausgabe Nr. 8/2018
Samstag, 29. September 2018

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil

- Meiningen leuchtet –
Einkaufen bei KerzenscheinS. 2
- Kriegsgräberfürsorge.....S. 4
- HeimatseiteS. 5
- Das Meininger Staatstheater ...S. 9
- Meiningen MuseenS. 10 f
- Ortsteil Dreißigacker.....S. 12 f
- Kirchliche NachrichtenS. 14

Amtlicher Teil

- Bekanntmachungen
der Stadt MeiningenS. 15 ff
- Bekanntmachungen
der Gemeinde Henneberg....S. 19 f



Kontaktdaten

Bürgerbüro
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen
Tel.: 03693 454545
Fax: 03693 454599
E-Mail: buergerbuero@stadtmeiningen.de
Internet: www.meiningen.de

Öffnungszeiten

Mo, Fr 07:30 - 16:00 Uhr
Di, Do 07:30 - 19:00 Uhr
Mi 07:30 - 13:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
09:00 - 13:00 Uhr

Kontakt zur

Amtsblatt-Redaktion:

Tel.: 03693 454146
E-Mail: amtsblatt@stadtmeiningen.de

**Das nächste Amtsblatt erscheint
am 27.10.2018.**

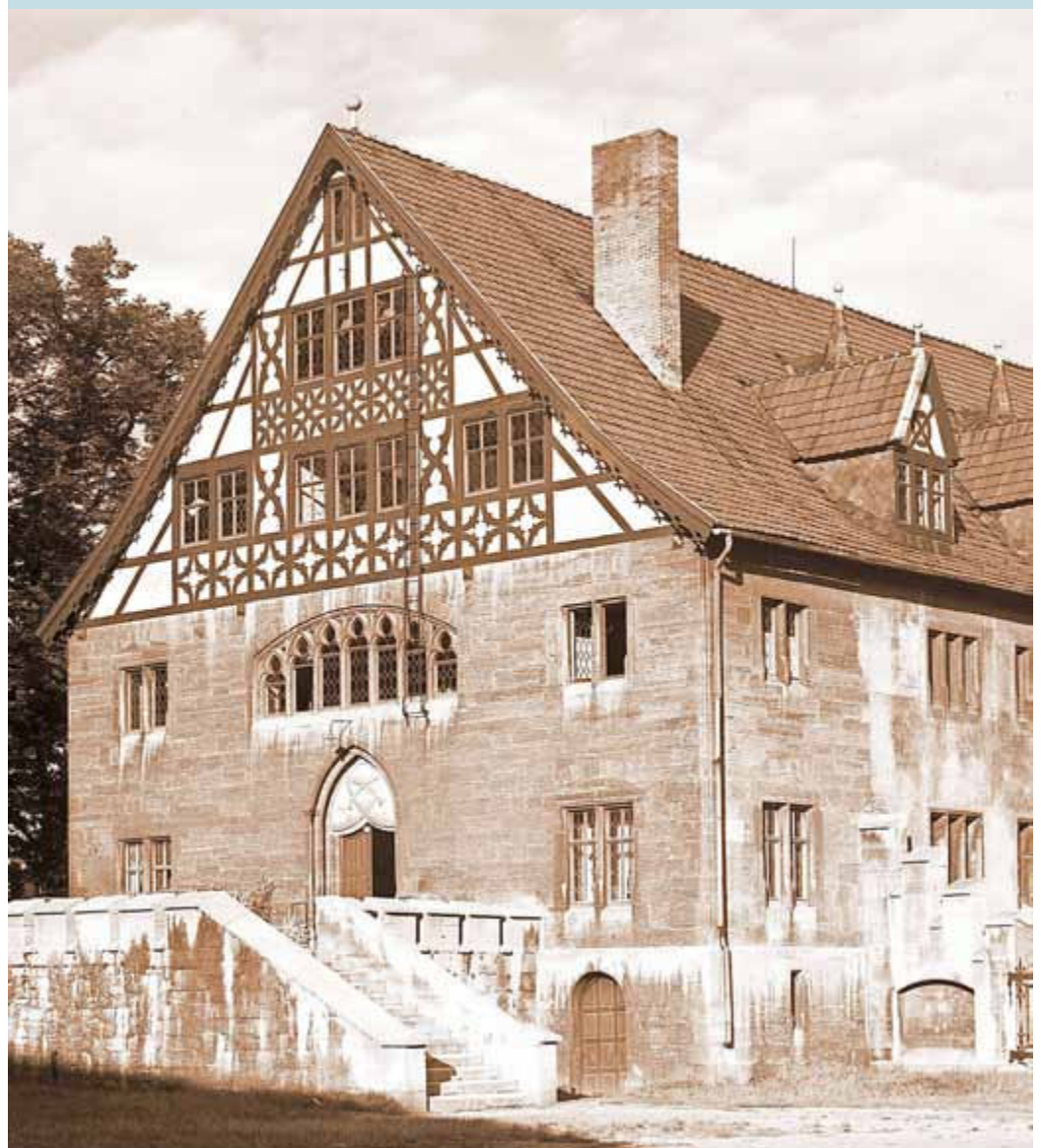
Der Redaktionsschluss für diese
Ausgabe ist der 12.10.2018.

Das Franziskanerkloster und seine Bedeutung für Meiningen

von Axel Schneider

Was machte im Mittelalter einen Ort zur Stadt? Diese Frage hat sich die Forschung seit dem 19. Jahrhundert immer wieder gestellt. Anfangs war man der Ansicht, allein die Verleihung von Stadtrechten durch das Reichsoberhaupt oder den Landesherrn sei maßgeblich.

Fortsetzung auf Seite 5



+++ Weitere aktuelle Infos finden Sie auf www.meiningen.de +++

Meiningen aktuell



Volkshausaal • Meiningen • 3. Oktober 2018
Eröffnungsball

Erleben Sie den Volkshausaal in neuem Glanz unmittelbar nach seiner Wiedereröffnung und melden Sie sich bis zum 28. September 2018 an.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir feiern die Wiedereröffnung des Volkshausaals mit einem glanzvollen Ball. Nutzen Sie die einmalige und unwiederbringliche Gelegenheit, das noch jungfräuliche Parkett an diesem Abend einzutanzten. Ich bin sicher, dass dieser Abend für uns alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

auf Ihr Kommen freut sich Ihr Bürgermeister

Sebastian Gindl

Programm

- 17.00 Uhr** **Einlass der Gäste**
- 18.00 Uhr** **Offizielle Begrüßung** der Gäste mit einem Glas Sekt und dem Orchester der Meingerer Hofkapelle
- 18.30 Uhr** **festliches Menü**
- 19.30 Uhr** **Eröffnung des Ballabends** mit der Tanzschule: Schmädicke - Darbietungen aus Standard- & lateinamerikanischen Tänzen - Die musikalische Begleitung gestaltet das Weimarer Orchester Franz L. durch das Programm führt **Alexander John**

Festmenü

Amuse Gueule:

Sashimi Lachs geflämmt, auf buntem Gemüsesalat mit Sprossen

Langsam geschmorte **Ochsenbäckchen** Art „Surf & Turf“ auf Schokoladen- Rotweinsauce, angerichtet mit Kartoffel-Lauch-Püree und jungem Spitzkohl

Variation vom **Rhöner Apfel**

Eintrittsbetrag 130,- € inklusive Drei-Gänge-Menü | Sektempfang | musikalische Gestaltung

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Eintrittskarten erhalten Sie über die Tourist-Information Meiningen / Tel. **03693 44650**

19.10.2018 - Meiningen leuchtet / Einkauf bei Kerzenschein

Endlich ist es wieder soweit. Am Abend des 19. Oktobers erstrahlt die gesamte Meiningen Innenstadt im Lichte tausender Kerzen. Die Einzelhändler der Innenstadt laden ihre Gäste bei romantischem Kerzenschein zum Abendshoppen ein und überraschen mit vielfältigen Aktionen. Lassen Sie sich mit Glühwein, Cocktail oder heißem Süppchen bei Ihrem Einkauf verwöhnen. Und wie in jedem Jahr wird dank des Einsatzes so vieler freiwilliger Helfer für Sie als Besucher an verschiedenen Ort Einiges rund um das Thema Licht geboten. Besuchen Sie die Feuershow auf dem Töpfemarkt oder hören Sie im Schloss Innenhof, wie live auf der Orgel der Schlosskirche die Filmmusik von Fluch der Karibik intoniert wird.

Mit Sicherheit begegnen Sie wieder der bekannten Leuchtfigur in den Straßen der Innenstadt und genießen gemeinsam, wie im jeden Jahr, den Höhepunkt und Abschluss des Abends beim grandiosen Feuerwerk.





1. NOVEMBER 2018 INDUSTRIE INTOUCH THÜRINGER WALD

Folgende Unternehmen sind 2018 dabei:

Liste teilnehmende Unternehmen (Nummerierung entsprechend beigefügter Standortkarte)

Landkreis Hildburghausen

- CutMetall Komponenten GmbH, Eisfeld (6)
- ELIOG Industrieofenbau GmbH, Römhild (8)
- Feintechnik GmbH Eisfeld, Eisfeld (11)
- Frischmann Kunststoffe GmbH, Eisfeld (12)
- NIDEC GPM GmbH, Auengrund (21)
- Remy & Geiser GmbH, Nahetal-Waldau (27)
- Wiegand-Glas GmbH, Schleusingen (35)
- Fuchs Gewürze GmbH, Schönbrunn (13)

Landkreis Ilm-Kreis

- N3 Engine Overhaul Services GmbH & Co. KG, Arnstadt (20)
- Normag Labor- und Prozesstechnik GmbH, Ilmenau (22)
- PET-Verpackungen GmbH Deutschland, Großbreitenbach (25)
- Falcom GmbH, Langewiesen (9)

Landkreis Schmalkalden-Meiningen

- Bonsack Präzisionstechnik GmbH, Brotterode-Trusetal (4)
- LEONI protec cable systems GmbH, Schmalkalden (18)
- „Sandvik Tooling Supply Schmalkalden ZN der Sanvik Tooling Deutschland GmbH“, Schmalkalden (30)
- Hehnke GmbH & Co. KG, Steinbach-Hallenberg (15)
- Rennsteig Werkzeuge GmbH, Viernau (28)
- Arnold AG, Steinbach-Hallenberg (3)
- Paatz Viernau GmbH, Viernau (23)
- Veritas Thüringen GmbH, Benshausen (33)
- Köberlein & Seigert GmbH, Grabfeld (17)
- inline Rollenofset Ploch und Strube OHG, Grabfeld (16)
- Meteor Umformtechnik GmbH & Co. KG, Zella-Mehlis (19)
- Weisskopf Werkzeuge GmbH, Meiningen (34)

Landkreis Sonneberg

- AK Feinrohr GmbH, Neuhaus a. Rennweg (2)
- Glaswerk Ernstthal GmbH, Lauscha (14)
- Röchling Medical Neuhaus GmbH & Co. KG, Neuhaus a. Rennweg (29)
- Thüringer Pharmaglas GmbH & Co. KG, Neuhaus a. Rennweg (32)

Stadt Suhl

- CDA GmbH, Suhl (5)
- Feinmess Suhl GmbH, Suhl (10)
- paragon AG, Suhl (24)
- PROPECTUS GmbH, Suhl (26)
- Aesculap Suhl GmbH, Suhl (1)
- Deutsche Post AG, Suhl (7)
- SolidCAM GmbH, Suhl (31)



Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird im Zeitraum

vom 29. Oktober bis 18. November 2018 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/18 TH vom 28.11.2017.

Der Volksbund **bittet** die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Aber wir **bieten** auch etwas:

- Wir stehen den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen im Rahmen der **Kriegsgräberfürsorge** zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater, Unterstützer und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite.
- Wir bieten den Schulen und anderen Bildungsträgern **friedenspädagogische Projekte** mit historischem und lokalem Bezug.

- Im Rahmen unserer **Workcamps** bieten wir Jugendlichen europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“.
- Wir helfen Angehörigen bei der **Suche nach den Gräbern** von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

gez. Henrik Hug
Geschäftsführer



Haben Sie schon gespendet?

Es gibt gute Gründe, warum auch die kleinste Spende hilft!

Der Volksbund erfüllt seine Aufgabe im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland und pflegt die Gräber von 2,8 Millionen Kriegstoten auf 832 Friedhöfen in 45 Staaten.

Das Ziel ist die dauernde Erhaltung der Gräber als Mahnung für den Frieden, sowie das Kriegsgrab als Gedenk- und Bildungsort für kommende Generationen zu nutzen.

Diesen Ansatz „Lernen aus der Geschichte für die Gegenwart und die Zukunft“ steht bei unseren Projekten im Mittelpunkt. Ob nun ein Workshop zum Thema Kindersoldaten von damals und heute, der Besuch einer lokalen Kriegsgräberstätte oder ein Unterrichtsprojekt zu Einzelschicksalen von Kriegsopfern aus der Region - vieles ist möglich!

Der Volksbund ist anerkannter Träger der politischen Bildung.

Die Schul- und Jugendarbeit des Volksbundes setzt da an, wo junge Menschen mit Vorurteilen und Ausgrenzungserfahrungen konfrontiert werden und will zu einem friedlichen und toleranten Umgang zwischen unterschiedlichen Kulturen beitragen.

Bitte unterstützen Sie unsere friedenspädagogische Arbeit mit einer Spende. Herzlichen Dank!

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf: www.Volksbund.de

Heimatseite

Das Franziskanerkloster und seine Bedeutung für Meiningen

von Axel Schneider
Fortsetzung Titelseite



Dann stellte man fest, dass es einerseits zahlreiche Orte gab, die über einschlägige Verleihungsurkunden verfügten, aber über eine kümmerliche Existenz nicht hinausgekommen waren, andererseits aber viele, die bereits im Mittelalter zentralörtliche Funktionen erfüllten, ohne dass ihnen in dieser Zeit Stadtrechte verliehen worden waren.

Am Ende dieser Diskussion stand ein „Kriterienkatalog“ mit zahlreichen Positionen, deren Mehrzahl ein Ort erfüllen haben musste, um als Stadt angesehen zu werden. Dazu gehören eine Stadtmauer, die rechtliche Sonderstellung der Bürger („Stadtluft macht frei“) und ein erhebliches Maß an Selbstverwaltung durch einen von den Bürgern gewählten Rat samt Bürgermeister.

Ein weiteres, wichtiges Kriterium, das einen Ort im Mittelalter zur Stadt machte, war das Vorhandensein von Klöstern der Bettelorden.

Die Klöster der „alten Orden“ (u.a. Benediktiner und Zisterzienser) lagen in der Regel auf dem Land. Sie besaßen umfangreiche, vielfach an Bauern zur Bearbeitung ausgegebene Ländereien, aus deren Erträgen sie sich ernährten.

Aus einer kirchlichen Reformbewegung, die sich - wie alle derartigen Reformbewegungen - auf die Anfänge des Christentums bezog, gingen im 13. Jahrhundert die sogenannten Bettelorden hervor (Franziskaner, Dominikaner, Augustiner-Eremiten, Karmeliten sowie kleinere Orden). Ihre fast ausnahmslos in größeren Orten ansässigen Klöster besaßen außer den Klostergebäuden keine Immobilien. Die Klosterinsassen mussten sich den Lebensunterhalt durch Seelsorge verdienen. Dadurch gerieten sie vielfach in eine Konkurrenzsituation zu den örtlichen Pfarrern. Dennoch wurden die Bettelorden von den Bürgern der Städte massiv unterstützt. Die Mönche zogen in der näheren Umgebung umher, boten ihre Dienstleistungen an und baten um Spenden (daher die Bezeichnung „Bettelorden“). Auf diesem Hintergrund gehören Bettelordensklöster zu den Faktoren, die einen Ort zur Stadt machten. In den

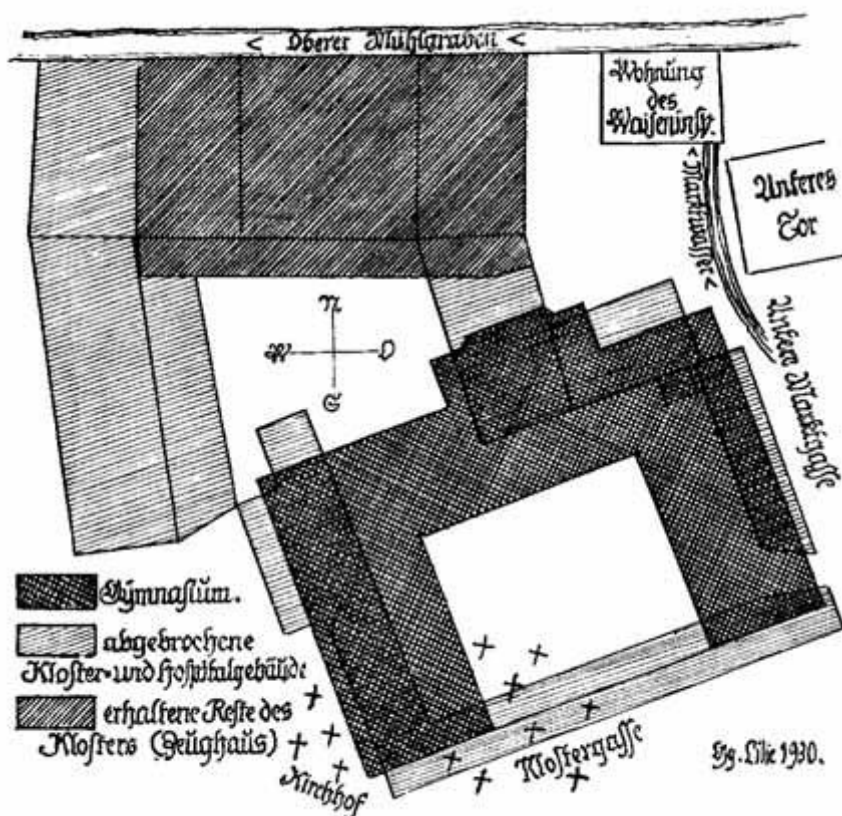


„Großstädten“ des Mittelalters, etwa in Erfurt, waren gleich mehrere oder gar alle Bettelorden durch Klöster vertreten.

In Meiningen haben sich im Jahr 1239 die Franziskaner auf einem Gelände in der Nähe der Stadtmauer angesiedelt. Die Geschichte ihres Klosters ist 1919 durch Hermann Pusch dargestellt worden. Auf dessen Gelände befinden sich heute das Zeughaus und die Volkshochschule (errichtet als Gymnasium Bernhardinum). Das Kloster ist durch die Bischöfe von Würzburg (damals ja auch die weltlichen Landesherren von Meiningen), später auch durch die Grafen von Henneberg, gefördert worden. Meininger Bürger haben es durch zahlreiche Schenkungen unterstützt.

1542 gingen Stadt und Amt Meiningen im Tausch vom Bischof von Würzburg an den Grafen Wilhelm von Henneberg über. Als dessen für die Nachfolge vorgesehener Sohn Georg Ernst 1543 heiratete, musste er sich gegenüber der Einführung der Reformation verpflichten. Das ist 1544 umgesetzt worden. Das Kloster wurde aufgehoben, die Gebäude der Stadt übereignet, die dort ein Hospital einrichtete. Später befand sich dort auch ein Waisenhaus. Als 1804 den Katholiken in Meiningen wieder der öffentliche Gottesdienst gestattet wurde, fand er in der Waisenhauskirche statt. 1817 wurde diese abgerissen, um Platz für den Neubau des Gymnasium Bernhardinum zu schaffen.

Heute erinnert lediglich der Name „Klostergasse“ an die Anwesenheit der Franziskaner. Für die Stadtgeschichte aber waren sie im Mittelalter ein wichtiger Faktor. Ihre Anwesenheit gehörte zu den Kriterien, die Meiningen damals zur Stadt machten.



Grundriss Kloster und Bernhardinum

Kulturelles



Monatlich wiederkehrende Veranstaltungen

10. Oktober

Jeden 1. Mittwoch im Monat | 16:00

Mit Büchern wachsen

Damit Bücher ein vertrauter Wegbegleiter durch das ganze Leben werden können, braucht es die frühe Begegnung mit der Welt der Bücher. Die Tür wird zu den Schätzen des Lesens und dem Reichtum der Bücher geöffnet. Mit Büchern kann man wachsen, nach oben und nach innen.

Während einer 20-minütigen Veranstaltung in der Kinderbibliothek wird das Interesse am Vorlesen geweckt und die Kinder werden in ihrer geistigen Entwicklung unterstützt.

Für Kinder im Alter von 3-5 Jahren und deren Eltern

17. Oktober

Jeden 3. Mittwoch im Monat | 16:00

Die geheimnisvolle Schatztruhe - Räuber-Party

Potzblitz - Bist Du ein richtiger Räuber-Experte?

Mit dem Kinderbuchklassiker „Räuber Hotzenplotz“ von Otfried Preußler sind schon Generationen von Kindern groß geworden. Aus diesen Geschichten erfahrt ihr, wie ihr ein richtiger Räuber-Experte werden könnt.

Für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 1 Euro

23. Oktober

Jeden 4. Dienstag im Monat | 16:00
eBook-Reader Sprechstunde



Die Onleihe & die tolnio HD Gerätefamilie

Erfahren Sie alles Wissenswerte über digitales Lesen, über die aktuellen tolnio™-Geräte und zu 10 Jahren thueBIBnet.de, der Thüringer Onlinebibliothek.

Dienstag, 23.10.2018, 16:00 Uhr. Eintritt: frei!

Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“

Ernestinerstr. 38

98617 Meiningen



Bücher | Medien | Service

Hugendubel

Fachinformationen

ACHTUNG RÄUBER!

EINLADUNG ZUR RÄUBER-PARTY

FÜR KINDER ZWISCHEN 6 - 10 JAHREN!

DAS ERWARTET EUCH:

- Räuberbekleidung basteln
- Spannende Räuberspiele
- Räuber-Experte werden



WANN?

Mittwoch, 17. Oktober 2018 | 16:00

Wo?

Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“

Ernestinerstraße 38

Kontakt:

Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“

Ernestinerstr. 38, 98617 Meiningen

Tel.: 03693-502959 - Fax: 03693-504246

E-Mail: bibliothek@meiningen.de



Bibliotheken sind bunt

Arabisch-deutsche Kinderbuchlesungen in der Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen

16:00 Buchpräsentation für Kinder von 4 - 7 Jahren
Maya Alhajhussein und Franziska Carl

17:00 Buchpräsentation für Kinder von 8 - 13 Jahren
Maya Alhajhussein und Comelia Schmädicke

Termine: 24.09. | 29.10. | 26.11. | 17.12.18



المكتبة الملونة

في إطار برنامجنا العربي (المكتبة الملونة) ندعوكم من القلب لمن مجلس أطفال و شباب المدينة لقراءة كتابه الاطفال (عربيا/لغتي) و ذلك لأول مرة في تاريخ 2018، الساعة الرابعة بعد الظهر و ستقوم سالي الحاج حسن و فرانسيسكا كارل بالقرأة و التقديم لتحتفل لعمري 4 إلى 7 سنوات .

في الساعة الخامسة سيستمر العرض لاصلا 17:30 مع سالي و كورنيليا شماديسكا

البرامج التالية

2018، الساعة الرابعة و الخامسة بعد الظهر

2018، الساعة الرابعة و الخامسة بعد الظهر

2018، الساعة الرابعة و الخامسة بعد الظهر

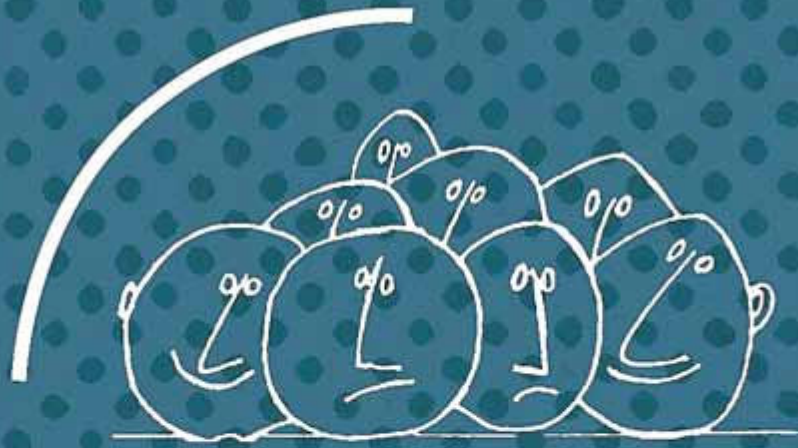
2018، الساعة الرابعة و الخامسة بعد الظهر

Stadt- und Kreisbibliothek | Ernestinerstraße 38 | Meiningen

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Kinder- und Jugendstadtrat der Stadt Meiningen

بال تعاون مع مجلس الأطفال و الشباب في مايننغن .





27. Meiningen Kleinkunsttage

– Das Thüringer Kleinkunstfestival –

Programm und Tickets:
www.meiningen-kleinkunsttage.de

27. Meiningen Kleinkunsttage bis 03. November 2018

Simone Solga: Das gibt Ärger
 27. Meiningen Kleinkunsttage
 21.10.2018 | 19:00 | Volkshaus
 Achtung: Neuer Spielort!!!

Da die Kammerspiele bereits ausverkauft sind, wird die Veranstaltung in das Volkshaus verlegt. Bereits erworbene Tickets gelten weiterhin, allerdings bei freier Platzwahl.



Trägerin des Deutschen Kleinkunstpreises 2018 in der Kategorie Kabarett
 Jetzt geht die Party richtig los. Simone Solga lässt alle Hemmungen fallen. Die Kanzlersouffleuse rechnet endgültig mit ihrem Arbeitgeber ab, denn was Berlin mit Deutschland macht, das haut den stärksten Gaul um. Politisch korrekt war gestern, und so steht jetzt schon fest: das gibt Ärger. Klare Aussprache, schnelles Reaktionsvermögen, Fähigkeit zur geschmeidigen Meinungsanpassung - bisher für die Souffleuse alles kein Problem. Ost-Vergangenheit kein

Hinderungsgrund, tadelloses Führungszeugnis. Einst noch als „politische Sackkarre“ oder „machtgeile Flüstertüte“ bezeichnet, wurde sie schließlich befördert zur „Pille“ der Merkel, weil sie ganz Schlimmes verhütet. Doch wenn die Kanzlersouffleuse mal auspackt, dann kann Berlin einpacken. Und man weiß, wo so was endet: Vorm Untersuchungsausschuss oder in der Badewanne. Begleiten Sie die Solga live an ihre Grenzen und noch ein ganzes Stück weiter. Und wenn Sie sich auf dieses Abenteuer einlassen, dann sind Sie nicht mehr einfach nur Steuerzahler, nein Sie werden Komplize, Weggefährte, Seelenfreund und Fluchthelfer. Und Sie werden was zu lachen haben! Versprochen. Wer nicht lachen konnte, bekommt sein Geld zurück.
 (Formular bitte vorher in Berlin, Kanzleramt/ z. Hd. des amtierenden Kassenwirts einreichen! Anm. d. Red. Solga)
 Das sind doch mal gute Aussichten!

Bodo Wartke: Antigone
 02.11.2018 | 20:00 | Volkshaus

Der Klavierkabarettist Bodo Wartke präsentiert mit Antigone die lang erwartete, abendfüllende Fortsetzung von König Ödipus. Zusammen mit seiner langjährigen Duettpartnerin, der Schauspielerin Melanie Haupt, widmet sich Bodo Wartke zum zweiten Mal einer Tragödie des Sophokles. Wartke und Haupt spielen alle Rollen des Stückes in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. Wie das Vorgängerstück ist auch Antigone komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken. Wart-



kes zeitgemäße Interpretation widmet sich nicht nur in aller Tiefe der Geschichte von Ödipus' ältester Tochter, sondern bezieht auch die Vorgeschichte, die Sophokles in Ödipus auf Kolonos erzählte, mit ein. Dieses Verfahren, quasi den Hintergrund der „Story“ mit zu erzählen, hat sich schon bei König Ödipus bewährt und liefert dem Publikum das nötige Wissen zum Verständnis der Tragödie. Diese Inszenierung kann durchaus als aktuelles Theaterexperiment angesehen werden, denn auch der Frage, was heute an Antigone interessant ist oder gültig sein kann, wird nachgegangen. Den Blick richtet Bodo Wartke in seiner Adaption der Antigone ganz auf die Begrenztheit des Menschen, sein Scheitern am Konflikt und die Menschwerdung durch das Scheitern. Mit allem Respekt und doch humorvoll nähert sich Bodo Wartke seiner Antigone, denn es geht um die Freude am klassischen Stoff. Zwar bleibt Antigone auch in Bodo Wartkes Fassung eine Tragödie, doch es ist sicher eine der komödiantischsten Versionen.

GALERIE ADA

Städtische galerie ada Meiningen

Ausstellungswechsel



Can't buy me sunshine - Junge Kunst

Gemälde, Grafiken, bewegte Rauminstallationen, Objekte von Konstantin Bayer, Benedikt Braun, Enrico Freitag
verlängert bis 4.10.2018

Seele Kunst Wirtschaft

Donnerstag | 4. Oktober | 17:00 | Ernestiner Hof / Uwe Klein Hotels GmbH & Ko.KG

Seele, Kunst, Wirtschaft

Finissage als Moderiertes Gespräch mit den drei Ausstellern Konstantin Bayer, Benedikt Braun, Enrico Freitag, Kunstaktionen mit Benedikt Braun

Wie oft traf ich Entscheidungen intuitiv nach meinem „Bauchgefühl“ und nicht nach rationalen Erwägungen? Welche Rolle spielen die Bedürfnisse der Seele in meinem Unternehmen? Wie nutze ich die vielen wissenschaftlich bewiesenen Wirkungen von Kunst auf die Förderung der Kreativität in meinem Alltag und Unternehmen? Der Unternehmer als Künstler - der Künstler als Unternehmer, wie kann beides zusammen gehen? Was kann ich tun, um die Bedürfnisse meiner Seele, die kreativen und heilenden Möglichkeiten der Kunst und die Erfordernisse der Wirtschaft auszubalancieren und gar die Seele als die wichtigste Seite des Menschen führen zu lassen?

Diese und andere Fragen stehen in dem moderierten Gespräch im Hotel Ernestiner Hof des Unternehmers Uwe Klein zur öffentlichen Diskussion. Anlass ist die ada-Ausstellung dreier Künstler, die sich dem Thema verschrieben: Struktur und Folgen der heutigen Produktionsweise auf Denken, Fühlen, Wahrnehmen, Handeln und die Gesundheit der Menschen sowie auf die Umwelt. Wie lassen sich die nötigen Veränderungen hier und jetzt im eigenen Unternehmen und Alltag umsetzen mit dem Ziel, menschliche Verhältnisse zu schaffen?

Wolfgang Nickel - Visionen in Glas

Glasobjekte in Raum und Fläche
13.10. 2018 - 10.2. 2019

So vielfältig wie sich Glas gestalten lässt, so vielschichtig arbeitet der Künstler Wolfgang Nickel. Die Glaskunst ist für ihn das Hauptarbeitsfeld, neben der Malerei, Grafik, Plastik. So konzentrieren sich Ausstellung und Katalog auf seine neuen Glasobjekte in der Fläche und im Raum. In der eigenen Werkstatt entstehen verschmolzene Glasflächen als Bildträger, Fenstergestaltungen für öffentliche Einrichtungen und Kirchen, aber auch spezielles Kircheninventar, wie Altar, Tabernakel, Ambo und Leuchter. Für die Ausstellung gestaltete der Künstler zielgerichtet einige neue Glasbilder, dreidimensionale Glasobjekte und Bronzeplastiken. Die Erfahrungs- und Wandelbarkeit der Materie Glas offenbart sich im Wechselspiel der Lichtverhältnisse und Blickwinkel des Betrachters. In der Kombination von Metall und Glas spiegelt sich eine neuzeitliche Materialkombination in seinem Schaffen wieder.



Seine Experimentierfreude zeigt sich auch mit Glasobjekten, denen er den quadratischen QR-Code als Verschlüsselungszeichen einverleibt. Über das Handy vermag der Besucher die darin enthaltenen Informationen abzurufen. Dies ist nur ein Beispiel für viele weitere im Bereich der baubezogenen Kunst.

In seinen Glasgestaltungen für Fenster und Türen kombiniert er verschiedene Technologien, wie Glasmalerei, Bleiverglasung, Sandstrahlung und Glasätzung. Eine Reihe seiner Referenzprojekte, wie die Severikirche in Erfurt, werden per Videoanimation in der Ausstellung gezeigt. Die Werkschau offenbart verschiedene Glasherstellungs- und Verarbeitungsverfahren. Wolfgang Nickel arbeitet mit einer relativ neuen Technik, dem Glasfusing, wobei zermahlenes Farbglas in vielen Schichten auf Glasflächen aufgebracht und dann in speziellen Brennöfen verschmolzen wird.

Samstag | 13. Oktober | 15:00

ada-Vernissage-Konzert

Kammer-Konzert „IMMER DER SONNE ENTGEGEN“, „Baumbach-Duo“
Anne Baumbach (Flöte) & Thea Baumbach (Gitarre) von via nova e.V.
- Zeitgenössische Musik in Thüringen

Samstag | 13. Oktober | 16:00

ada-Vernissage der Ausstellung

„Wolfgang Nickel - Visionen in Glas“

Klaviermusik mit Megumi Kuroda (Japan)



Samstag | 14. Oktober | 11:00 und 16:00

Führung - Glas-Kunst

Werk-Dialog mit dem Kunstwissenschaftler Ralf-Michael Seele

Samstag | 27. Oktober | 15:00 | inselgalerie-krampe.de

Vernissage „Lustgärten“

mit Werken von Wolfgang Nickel

Geöffnet: Mi - So, FT | 15:00 - 20:00 | nach Anmeldung
Städtische galerie ada Meiningen
Bernhardstraße 3 | D-98617 Meiningen
Tel.: 03693 454650 | Fax: 03693 454656
ada@meiningen.de | www.meiningen.de

Meininger Staatstheater

Großes Haus:

2. Premiere CARMEN

Sonntag, 30. September, 19.00 Uhr

Die schöne Arbeiterin Carmen verdreht allen Männern in Sevilla den Kopf - nur der Soldat Don José scheint sich nicht für sie zu interessieren. Als Carmen wegen einer Auseinandersetzung in der Fabrik verhaftet werden soll, gelingt es ihr, dem naiven Don José schöne Augen zu machen. Er verfällt ihr mit Haut und Haaren und lässt sie auf dem Weg ins Gefängnis entkommen. Doch wird ihm sein blindes Verlangen schon bald zum Verhängnis...



Vorwerbemotiv ©Marie Liebig

Erleben Sie mit Georges Bizets CARMEN die bedeutendste und noch heute meistgespielte französische Oper des 19. Jahrhunderts in der Inszenierung von Jasmina Hadžiahmetović.

Termine: SO 14.10., 15 Uhr, Mi 31.10., FR 9.11., SA 17.11., SO 25.11., jeweils 19.30 Uhr und weitere

Komödie: Sonny Boys

Mit ihrem „Doktor-Sketch“ haben sie jahrzehntelang ein Millionenpublikum begeistert, bis sich das exzentrische und choleriche Paar Willie und Al (gespielt von Heinz Rennhack und Peter Bernhardt) im Streit trennte.



Heinz Rennhack © foto-ed

Elf Jahre später soll es im Rahmen einer Nostalgiesendung zur Wiederaufnahme kommen. Ob die Reunion der beiden in die Jahre gekommenen Diven nach einem Jahrzehnt völliger Funkstille gelingt?

Termine: DI 2.10., FR 5.10., 12.10. und 18.01., 19.30 Uhr

Kammerspiele

DIE TROERINNEN DES EURIPIDES

Nach der Zerstörung Trojas treffen Sieger und Besiegte aufeinander. Die trauernden Troerinnen werden als Sklavinnen unter den siegreichen Griechen aufgeteilt, doch auch die Griechen werden nicht unbeschadet in ihre Heimat zurückkehren, denn die zerstrittenen Götter schmieden neue Bündnisse und den Griechen stehen jahrelange Irrfahrten, Schlachten und Kriege bevor.

„Das antike Stück von Euripides, in einer Neubearbeitung von Jean-Paul Sartre, zeigt einmal mehr: „Im Krieg gibt es keine Gewinner, sondern alle sind Verlierer, ganz gleich, welche Seite sie zum Sieger erklären mag.“

Arthur Neville Chamberlain

Termine: FR 5.10., SA 13.10 und 10.11. jeweils 19.30 Uhr

Zusatzvorstellungen ON THE EDGE

#MeToo erzeugt weltweit Aufmerksamkeit und das Theater, das stets nach Grenzüberschreitungen sucht und diese auch braucht, findet sich im Fokus einer Diskussion wieder, in der die Forderungen nach Grenzen im Miteinander verhandelt werden. Die gemeinsame Arbeit des Landestheaters Eisenach und des Deutschen Nationaltheaters Weimar **ON THE EDGE** setzt sich konkret damit auseinander.



© Carola Hölting

Nutzen Sie die sechs zusätzlichen Termine und erleben Sie fünf Tänzer und fünf Schauspieler, in einer Performance zwischen Tanz, Musik und Sprache, die einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Termine: DO 18.10., 15.11., FR 14.12., Sa 23.02., SO 14.04., DI 30.04. jeweils 19.30 Uhr

MEIN
INGER
STAATS
THEATER

FÜR UNSERE KLEINEN ZUSCHAUER

FUSSEL REIST DURCHS JAHR

Familienvorstellung: SO 30. 09., 11 und 14 Uhr
Puppentheater für Kinder ab 4 Jahren und Familien



© foto-ed

RONJA RÄUBERTOCHTER

Familienvorstellung SA 6.10., 16.00 Uhr
Puppenspiel für Kinder ab 5 Jahren und Familien



© Meininger Staatstheater

Meininger Staatstheater | Bernhardstr. 5, 98617 Meiningen
Sie erreichen die Theaterkasse unter 03693/451-222, -135,- 137
Kartenkauf online auf www.meininger-staatstheater.de

HÜBNERKONZERTE
eventim

CASAPIETRA
★★★★★ CASAPIETRA GEHÖRT ZU DEN QUALITÄTIV EINWANDERLICHEN: ER HAT EINE WUNDERSCÖNE STIMME. SIE IST STARK, AUSDRUCKSVOLL, WANDELUNGSFÄHIG UND SICHER.
★★★★★ DAS KONZERT WURDE BEGEISTERT, TOBEND, JA FRENETISCH GEFEHRT.

Lieder der Sehnsucht
DIE TOUR
WELCHER DIE GANZE WERTVOLLER

★★★★★ EIN HINEINREISSENDER ABEND, SEINE STIMME ATMET UND HAT VOLUMEN.

So. 14.10. 17.00 MEININGEN Stadtkirche
TOURISTINFORMATION - MEININGEN GMBH: (0 36 93) 4 46 50
TEL.: EVENTIM: 0 18 06 57 00 70; TICKETONLINE: 0 18 06 4 47 00 00

eventim Karten für Eventim-Konzerte: deutschlandweit bei allen EVENTIM-VVK-Stellen
www.eventim.de, Tel.: 0 18 06 57 00 70
www.ticketonline.de, Tel.: 0 18 06 4 47 00 00
www.getgo.de, Tel.: 0 18 06 57 00 80

TICKET

Meininger Museen

Ein königliches Hochzeitsgeschenk

Meininger Museumsabend 2018 mit Geschichten zu Porzellan

13. Oktober, Samstag, 19 Uhr, Schloss Elisabethenburg, Marmorsaal

Nachdem im Januar 2018 schon einem geladenen Gästekreis, darunter der Kulturminister des Freistaates Thüringen B.- I. Hoff sowie Vertreter der Kulturstiftung der Länder und der Ernst von Siemens Kunststiftung, die spektakulärste Neuerwerbung der Meininger Museen der letzten Jahre präsentiert wurde, steht sie nun im Mittelpunkt des diesjährigen Meininger Museumsabends. Hierbei handelt es sich um Teile des Hochzeitsservice für Prinzessin Charlotte von Preußen und Erbprinz Georg von Sachsen-Meiningen, der spätere „Meininger Theaterherzog“. Kein Geringerer als der damalige Preußenkönig Friedrich Wilhelm IV., ein Onkel der beschenkten Braut, erteilte der KPM 1850 den Auftrag zur Herstellung dieser luxuriösen Mitgift-Gabe.

Wie es dem Charakter der Meininger Museumsabende entspricht, wird es auch diesmal wieder ein Programm geben, das Wissenswertes und Unterhaltendes verspricht - so natürlich zu besagter Neuerwerbung aus Prunkporzellan, die mit diesem Abend auch Einzug in die ständige Ausstellung der Meininger Museen nehmen wird. So erfährt der Besucher an diesem Abend beispielsweise Interessantes zur Entwicklung der gedeckten Tafel. Frau Jeanette Lauterbach, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Thüringer Landesmuseums Heidecksburg, berichtet in ihrem Vortrag über den Wandel der Servicekultur, die in der Zeit des Barock eine



Prunkvase aus dem Tafelservice von 1850 Foto Meininger Museen, Roland Reißig

ganz andere war, als in der Mitte des 19. Jahrhunderts, wo auch unser Service einzuordnen ist. Im Anschluss wird der Bogen zur heutigen Gastronomie gespannt, indem Frau Anja Kühn, Solewerkhof Sächsischer Hof Meiningen demonstriert, wie sich heute eine gut gedeckte Tafel darbietet.

Natürlich werden im Verlauf des Abends auch das beschenkte Brautpaar vorgestellt, was Andrea Jakob, Kustodin der Meininger Museen vornehmen wird. Da Prinzessin Charlotte musikalisch talentiert war, bietet sich ein besonderer Ausflug in deren Biographie. So komponierte sie neben Polkas auch Militärmärsche, was Fiona Macleod, Pianistin am Meininger Theater, mit entsprechenden musikalischen Darbietungen vorführen wird. Von dem tragischen Ende dieser zwar glücklichen, aber nur kurzen Ehe erzählt das Gemälde „Apotheose der Charlotte“, das die ehemalige Mitarbeiterin Ingrid Reißland vorstellen wird. Dieses Bild ist Resultat einer intensiven Trauerbewältigung, in die Erbprinz Georg nach dem Tod seiner ersten Frau tief verstrickt war. Über die Neuerwerbung selbst wird auch ausführlich zu berichten sein. So erzählt der Direktor der Meininger Museen, Winfried Wiegand, nicht nur über das mitunter komplizierte Prozedere der Anschaffung der Serviceteile, sondern ordnet sie auch in das weite Feld der entsprechenden Porzellangeschichte ein. Wer von den Gästen sich traut soll an diesem Abend auch zu Wort kommen: So hat der Veranstalter aufgerufen, sich an der Aktion „Das persönliche Lieblingsgeschirr“ zu beteiligen, das nicht nur für einige Zeit in einer kleinen Sonderausstellung vorgestellt werden soll, sondern auch schon im Rahmen des Museumsabends mit ganz persönlichen Worten. Der festliche Abend beginnt um 19 Uhr. Karten zu 15 € gibt es im Vorverkauf im Museumsshop sowie Restkarten an der Abendkasse. Die kulinarische Versorgung, die nicht im Eintrittspreis des Abends enthalten ist, wird das Team des Meininger Museumscafés übernehmen.

Meininger Museen, Winfried Wiegand

MEININGER MUSEEN | Schloss Elisabethenburg | Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“ | Literaturmuseum Baumbachhaus
Telefon: 03693 503641 | Fax: 03693 503644 | Schlossplatz 1 | Postanschrift: PSF 100 554, 98605 Meiningen

Museum im Schloss Elisabethenburg, Schlossplatz 1
Dienstag bis Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr

Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“, Schlossplatz 2
Präsentationen Dienstag bis Sonntag 10.00, 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr (ca. 1 Stunde)
Schließung wegen Bühnenbildwechsel 21. Januar bis 23. Februar 2019

Literaturmuseum im Baumbachhaus, Burggasse 22
Dienstag bis Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr (Zugang über Museumsshop im Schloss)

Museumscafé im Hessensaal
Dienstag bis Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr (Mai - Oktober)
11.00 - 17.00 Uhr (November - April)

Schloss Elisabethenburg
Hauptdomizil der Meininger Museen, Residenz der Herzöge von Sachsen-Meiningen. Dauerausstellung zu **Malerei, Plastik und Kunsthandwerk** aus 8 Jahrhunderten, **Festsäle** sowie **Memorialräume** für Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen, Königin Adelheid von Großbritannien, Friedrich Schiller sowie den Komponisten Max Reger; Ausstellung „Meiningen - Musenhof zwischen Weimar und Bayreuth“

-> bis 28. April 2019

Stütze der Werrabahn - Die Betriebswerkstätten Meiningen von 1863 bis 1914

Schloss Elisabethenburg, Mittlere Galerie
Ansprechpartner: Jens Brautschek, 03693 881029,
j.brautschek@meiningermuseen.de

bis 14. Oktober

Theater auf dem Zenit - Die Meininger spielen Schillers „Die Jungfrau von Orleans“

Schloss Elisabethenburg, Obere Galerie
Ansprechpartner: Florian Beck, 03693 471290,
f.beck@meiningermuseen.de

Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“

-> bis 20. Januar 2019

Heinrich von Kleist: Prinz von Homburg, Musterinszenierung des Meininger Hoftheaters von 1878, Präsentation des Bühnenbildes „Schlacht bei Fehrbellin“

Ansprechpartner: Volker Kern, 03693 471290,
v.kern@meiningermuseen.de

Literaturmuseum

Burggasse 22, im ehemaligen Wohnhaus des Dichters **Rudolf Baumbach** (1840-1905), Verfasser des Liedtextes „Hoch auf dem gelben Wagen“

Sachzeugen und Dokumente erinnern an bekannte Schriftsteller, welche im Meininger Land wirkten, darunter Friedrich Schiller, Jean Paul und Ludwig Bechstein.

-> bis 31. März 2019

Mein Meiningen, meine Werra - Fotografien mit Worten

Ansprechpartner: Dr. Andreas Seifert, 03693 502848, a.seifert@meiningermuseen.de

Veranstaltungen Oktober 2018

Führungen durch die Ausstellungen im Schloss Elisabethenburg ganzjährig, samstags, 16.30

Treff: Museumsshop Mittlere Galerie, Dauer 1 1/2 Stunden, Teilnahme mit gültiger Tageskarte oder Kombikarte der Meininger Museen
Ansprechpartner: Axel Wirth, 03693 881034,
a.wirth@meiningermuseen.de

Die Montagsführung

April bis Oktober, montags, 14.00

Treff: Eingang Museum im Schloss, Dauer ca. 1 1/2 h; € 6,50
Museum am Montag geschlossen? Nicht bei uns. Die Meininger Museen bieten von April bis Oktober jeden Montag abwechselnd im Schloss Elisabethenburg, im Theatermuseum oder im Baumbachhaus eine Führung bzw. Präsentation an.

Die Montagsführungen in diesem Monat präsentieren folgende Museen:

1. und 22. Oktober Theatermuseum

8. und 29. Oktober Baumbachhaus

15. Oktober Schloss Elisabethenburg

Treff immer Eingang Schloss Elisabethenburg!

Ansprechpartner: Axel Wirth, 03693 881034,

a.wirth@meiningermuseen.de

3. Oktober, Mittwoch (Tag der deutschen Einheit)

Musik- und Theaterstadt Meiningen

Stadt- und Ausstellungsführung mit Dr. Maren Goltz, Meiningener Museen

11 Uhr, Treff Meiningener Theater, Kammerspiele Bernhardstraße 3

7 €, Karten vor Ort, Mindestteilnehmerzahl 4, Dauer 2 h

Ende im Schloss Elisabethenburg

Berühmte Musiker wie Hans von Bülow, Johannes Brahms und Max Reger waren in Meiningen zu Gast oder sogar zu Hause. Der Rundgang durch Meiningen entlang einer Route musikhistorischer Stätten führt vom Theater über den Englischen Garten zum Schlosspark und ins Schloss Elisabethenburg. Meiningens Musikgeschichte wird kompakt, kurzweilig und kompetent präsentiert.

Ansprechpartner: Dr. Maren Goltz, 03693 881023,

m.goltz@meiningermuseen.de

13. Oktober, Samstag

Ein königliches Hochzeitsgeschenk - Meiningener Museumsabend

Präsentation der Neuerwerbung: Hochzeitsservice für Erbprinz Georg von Sachsen-Meiningen

19 Uhr, Schloss Elisabethenburg, Marmorsaal

15 € (Speisen und Getränke extra)

Am 18. Mai 1850 heiratete Erbprinz Georg, der spätere Meiningener „Theaterherzog“, Prinzessin Charlotte von Preußen, eine Nichte des preussischen Königs Friedrich Wilhelm IV. Nur fünf Jahre sollte diese Ehe dauern - Charlotte starb am 30. März 1855 im Kindbett. Eine spektakuläre Neuerwerbung der Meiningener Museen, Teile des ehemaligen Hochzeitsservices des herrschaftlichen Paares, erinnert an diese Verbindung eines kleinen thüringischen Herzogtums mit der Großmacht Preußen. Hinzu kommt, dass das einstmals über fünfhundert Teile umfassende Service ein luxuriöses Erzeugnis der königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin und großzügiges Hochzeitsgeschenk des kunstsinnigen Preu-

Benkönigs ist. Die drei überkommenen Prunkvasen bildeten einst das dekorative Zentrum der fürstlichen Hochzeitstafel.

Ansprechpartner: Winfried Wiegand, 03693 881020,

w.wiegand@meiningermuseen.de

17. Oktober, Mittwoch

Die Betriebswerkstätten Meiningen von 1863 bis 1914

Soiree mit Rainer Scholze, Meiningen und Jens Brautschek, Meiningener Museen

19 Uhr, Theatermuseum; 3,50 / 2,50 €

Die Ausstellung „Stütze der Werrabahn - Die Betriebswerkstätten Meiningen von 1863 bis 1914“ beleuchtet die Entwicklung der Betriebsstätten in der Zeit der Industrialisierung bis 1914. Dabei werden die Reparatur- und Arbeitsabläufe ebenso präsentiert wie ein Blick auf den Arbeitsalltag im Werk. Im Rahmen des Themenjahres „Industrialisierung und soziale Bewegungen“ des Museumsverbandes Thüringen beleuchten die Meiningener Museen die lange Tradition des Reparaturhandwerks der Eisenbahner in seiner Frühphase und deren hohen Stellenwert für die täglichen Abläufe der Werra-Eisenbahngesellschaft. Die Soiree erläutert Schwerpunkte dieser Entwicklung.

Ansprechpartner: Jens Brautschek, 03693 881029,

j.brautschek@meiningermuseen.de

19. Oktober, Freitag

Meiningen leuchtet

Programme im Rahmen des abendlichen Meiningener Straßenfestes in den Meiningener Museen

18 bis 21 Uhr

Als Einstimmung auf die dunklere Hälfte des Jahres veranstalten Kultureinrichtungen, Gewerbetreibende, Vereine und Schulen auch 2018 in Meiningen ein Lichtfest im Oktober. „Meiningen leuchtet“ heißt das Motto in der gesamten Innenstadt. Im Schloss Elisabethenburg und darum herum gestalten die Meiningener Museen gemeinsam mit dem Henfling-Gymnasium und der Musikschule Max Reger ein kunstvolles Programm. So werden unter anderem Kurzfilme zum Thema Licht gezeigt und der in Brunnen im Schlossohof, der zu seinem 100-jährigen Jubiläum gerade rekonstruiert wird, gefeiert.

Ansprechpartner: Uta Irmer, 03693 881033,

u.irmer@meiningermuseen.de

t-wood Day ,n' night am 13.10.2018

Am 13.10. findet im neu eröffneten Volkshaus das erste große Jugendevent „t-wood day ,n'night“ statt. Ab 15.00 Uhr können Jugendliche ab 14 Jahren in verschiedenen Workshops ihr Talent als DJ, Rapper oder Barmixer im großen Saal des Volkshauses ausprobieren. Ab 17.00 - 21.00 Uhr läuft im großen Zirkuszelt direkt neben dem Volkshaus die Disko für die Jüngeren mit DJ Wild Russian und Nativ Project. Das Programm ist Teil des t-wood days und kostet keinen Eintritt.

Ab 21.30 Uhr ist dann Festivalfeeling by t-wood night angesagt. Auf Dancefloors im Volkshaussaal und Zirkuszelt begeistern angesagte DJ's, die vielen schon vom legendären Heidewitzkafestival bekannt

sind, die Massen. Und natürlich ist alles dabei, was man zum Gelingen einer richtig guten Party braucht - von LED-Tänzerinnen über Glowsticks, Konfetti Stadium Shot, CO2-Aktion bis hin zu Sparkular Effekts. Getanzt werden kann bis zum nächsten Morgen.

Für das perfekte Event sorgt der Veranstalter Moon Circus im Auftrag des Thüringer Wald Forums und mit Unterstützung der Meiningen GmbH.

Karten für das Festival am Abend gibt es für 10 € im Vorverkauf in der Tourist-Info Meiningen, Ernestinerstraße 2, online über ticketpay.de und an weiteren VVK-Stellen.

t-wood.de
DAY n NIGHT
 EVENT ▶ WORKSHOP ▶ MUSIK ▶ FESTIVAL
13.10.2018
 VOLKSHAUS MEININGEN

LINE-UP + INFOS ▶ T-WOOD.DE ▶ FACEBOOK.COM/TWOOD.DE

In Kooperation mit:

DAY
 15 ▶ 18 Uhr
 WORKSHOPS
 DJ-FREESTYLE APP • COCKTAILS MIXEN

18 ▶ 21 Uhr
 MUSIK + FOOD
 JUSTIN PRINCE
 MIT RITZGRAMMSTUNDE
 FOOD TRUCKS • DJ BATTLE • 2 FLOORS
 WILD RUSSIAN • NATIV PROJECT

NIGHT
 21:30 ▶ 5 Uhr
 UKK 10 €

HYPERCAT SHOW
 AND DJ MOESTWANTED
 NATIV PROJECT NO FACES
 WILD RUSSIAN THE COUSINS
 CHRIS I AM 2 ELEMENTS DJ BLACK SCORP DJ DGP
 LED SHOW DANCE LASERSHOW KONFETTI SHOTS
 SPARKULAREFFEKT CO. ACTION GLOWSTICKS UUM

KOSTENLOS
 powered by t-wood.de

t-wood.de
 NEW COMMUNITY IN THÜRINGEN WALD

13.10.2018 VOLKSHAUS MEININGEN TICKETS ERHÄLTLICH

Ortsteile und Gemeinden

Ortsteil Dreißigacker

Was ist los in Dreißigacker?

Während in Meiningen die Wiedereröffnung des Volkshauses allgemein begrüßt und gefeiert wird, hat sich auch das Dreiigckerer „Haus des Volkes“ - das Dorfgemeinschaftshaus Langer Bau - als Feierort und Kommunikationszentrum bewährt. Längst hat sich die Generalsanierung vor 15 Jahren bezahlt gemacht. Immer wieder finden dort wichtige Veranstaltungen statt und / oder schöne.



Einmal im Jahr im Dialog

Am 6. September stellte sich der Meininger OB den Anfragen und der Kritik seiner Bürger im ältesten eingemeindeten Ortsteil der Stadt. Dieses Format der offenen Gesprächsführung verdient erst einmal Anerkennung, denn jeder, der wollte, kam zu Wort. Eine Elterninitiative beklagte, dass der Schülerverkehr noch nicht rund läuft. Die Vereine als Förderer der Gemeinschaft wurden gelobt, das wilde Parken im Wohngebiet Süd wiederholt kritisiert.

Die Themenfelder waren entsprechend breit gefächert, wobei sich die verordnete Einbahnstraßenregelung als Hauptproblem ausmachen ließ. Aber auch die von der Friedhofsverwaltung verschickten Briefe sind ein Ärgernis, denn trotz Friedhofskonzept werden wir in Dreißigacker auch weiterhin - nicht nur hier bei der Grünpflege - auf bürgerschaftliches Engagement angewiesen sein.

Die Empor ist der geilste Club der Welt

Der verwaiste, eingekrzte und originell bestückte Kirmesbaum zeugte vom Erfolg und Unterhaltungswert der Dreiigckerer Kirmes 2018 unter der Regie des Sportvereins SV01 Empor Dreißigacker, der u.a. auch erfolgreich Fußball spielt und Nachwuchs ausbildet. Dank einer Förderung des Sportbundes konnte ein weiterer Trainingsplatz hergerichtet und in Betrieb genommen werden. Super, nicht nur für die Urenkel von Horst Goldermann, die es nach Dreißigacker gezogen hat. Auch eine Jenaer Fußballschule nutzte im September das Areal für eine Trainingseinheit. Dreißigacker hat was ...



Kurzweil im Langen Bau

Der Kindergarten Am Sonnenhgel erfreute die älteren mit einstudierten Kirmesstnzen. „Wenn der Alwin mit der Frieda auf die Kirmes geht, ach ja, gucke da“.

Das Team vom Dorfgemeinschaftsverein ermöglichte Jung und Alt einen vergnüglichen Nachmittag. Das hat Tradition. Am 5. Dezember gibt's ein Wiedersehen.

Von einem neuen Angebot im Dorfgemeinschaftshaus ist noch zu berichten: Jeweils am 2. und am 4. Mittwoch im Monat finden im Versammlungsraum Keramik-Kurse statt. Unter fachkundiger Anleitung durch Uta Schmidt-Herzog können Anfänger und Fortgeschrittene ganz nach eigenen Vorstellungen Hand anlegen, gebrannt werden die Exponate durch die Zirkelleiterin dann in Wasungen. Nur im Nachmittagskurs - der eignet sich als Gemeinschaftserfahrung für Jung und Alt - sind momentan noch Plätze frei. Kontakt und Anmeldung unter 01779633040. Eine Warnung wurde ausgesprochen: Ton macht schtig!



Am „Sportes“ war was los



Foto: Kerstin Schneider

Die Kinderkirmesgesellschaft 2018 nimmt Aufstellung in der Kastanienallee. Claudia Mangold betreute wieder den Kirmesnachwuchs. Wie die große, so zieht es auch die kleine Kirmesgesellschaft alljährlich in die Kirche. Den Pfarrer und Religionspdagogin Christiane Mller-Abt freut es. Gleichzeitig wurde der Schulbeginn thematisiert, in einem Anspiel vor allem die Kinder des Dorfes angesprochen, mitgenommen, gesegnet. Vielleicht ist der ein oder andere mit seinen Eltern dann auch beim Erntedankfest dabei.

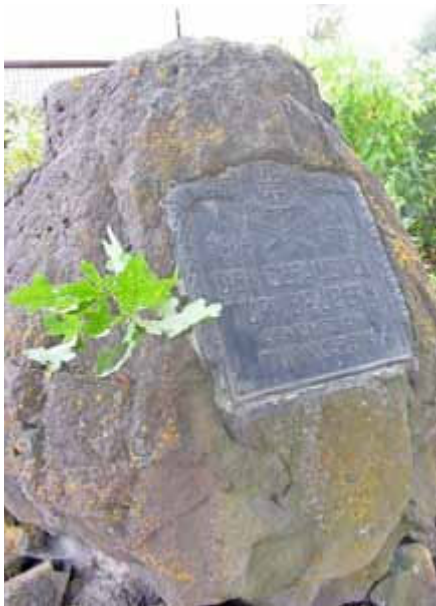
Mahnen und Gedenken

1918 - vor 100 Jahren ging der Erste Weltkrieg zu Ende, der mit fast 10 Millionen Toten und dem erstmaligen Einsatz von Massenvernichtungswaffen eine Zäsur darstellte. Diese europäische Urkatastrophe begann mit der

Beistands- und Kriegserklärung des deutschen Kaisers nach dem Attentat auf Österreich-Ungarns Thronfolger, tobte vier Jahre lang im deutschen Ausland und kannte keine wirklichen Sieger, nur Verlierer. Das Dorf Dreißigacker schickte, wie die Nachbarn, seine Söhne in den Krieg. 28 junge Männer kehrten nicht heim. Sie fielen und ruhen auf Soldatenfriedhöfen oder Schlachtfeldern fern der Heimat. Auch das ist deutsche Geschichte.

Die Lesung, die 2014 in der Kirche Dreißigacker und 2015 auf Initiative des Ortsteilrates im Dorfgemeinschaftshaus zur Aufführung kam, gibt es am Feiertag der Deutschen Einheit noch einmal in Dreißigacker am Kriegerdenkmal. Die heutigen Dreißigackerer sind aufgerufen, mit ihren Kindern teilzunehmen - zum mahnenden Gedenken, als Bekenntnis zum Frieden.

Beginn 15:30 Uhr (!) auf Wunsch des Bürgermeisters, der trotz vieler anderer Termine zugesagt hat.



80 Jahre und kein bisschen leise...

Als Manfred Marr im Mai seinen 80. Geburtstag feierte, war die Schar der Gratulanten groß, denn der ehemalige Stadtrat, Ortsteilrat, Vereinsfreund, Fahrtschullehrer, Ortschronist... hat sich selbst in den vergangenen Jahrzehnten ein beachtliches Aufgabenspektrum zugeteilt und ist daher in Dorf, Stadt und Umgebung gefragt und gut vernetzt. Selbst die Teilnahme am Weltkriegsgedenken ist Manfred Marr wichtig, aber auch die Kommunalpolitik liegt ihm weiterhin am Herzen, insbesondere Themen, die mit der Verkehrsführung und der Sicherheit im Straßenverkehr zusammenhängen.

Innerhalb seiner gemeinnützigen Arbeit bei der Kreisverkehrswacht bietet er nun am 18. Oktober eine Verkehrsteilnehmerschulung im Langen Bau an. Diese findet bei Bedarf im nächsten Jahr eine Fortsetzung. Der erste Termin ist für 19 Uhr anberaumt.



Das Foto mit Schulkamerad Wolfgang Goldermann entstand beim Außentermin des Bürgermeisters, als sich beide konstruktiv einbrachten. Manfred Marr (links) thematisierte nicht zum ersten Mal das Problem der fehlenden Ein- und Ausstiegshilfe für Ältere an der Bushaltestelle Untere Linde.

Übrigens: §1 der StVO - das Gebot zu Vorsicht und gegenseitiger Rücksichtnahme - gilt weiterhin, weiß

Ihre

Ortsteilbürgermeisterin Annelie Reukauf

(Kontakt: dreissigacker@ortsteil.meiningen.de)

MIR HIER ALS TIER ...



... wird es nun langsam wieder zu kalt hier oben in Schack. Und oben auf den Drähten. In der Oberen Schönen Aussicht. Darum treffen wir Reisevorbereitungen wie all die Jahre - trotz Klimaerwärmung und in Aussicht gestellte, ewige Sommerzeit. Ein Vogel muss tun, was ein Vogel tun muss! Es zieht mich weg, damit ich Lust kriege, wiederzukommen.

Die nächsten Termine im Ortsteil:

So., 30.9.	14:00	Erntedank-Gottesdienst in der Kirche
Mi., 3.10.	15:30	Weltkriegsgedenken am Turner-Denkmal in Dreißigacker
Mi., 10.10.	14:00	Keramik-Kurs im Langen Bau (noch freie Plätze)
Do., 11.10.	14:30	Gemeindenachmittag mit Geburtstagsrunde (Gemeinderaum)
Sa., 13.10.	15:00	Heimspiel der 1. Mannschaft SV01 Empor : SG Henneberg
So. 14.10.	14:00	GD in der Kirche Dreißigacker
Do., 18.10.	19:00	Verkehrsteilnehmerschulung im Saal mit Manfred Marr
Mo., 22.10.	19:00	Ortsteilratssitzung im Versammlungsraum
Mi., 24.10.	14:00	Keramik-Kurs im Versammlungsraum (noch freie Plätze)
So., 28.10.	14:00	GD in der Kirche Dreißigacker

Kirchliche Nachrichten

Ansprechpartner der Kirchen in Meiningen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Meiningen
Neu-Ulmer-Str. 25 B

Pfarramtssekretärin: Kerstin Klimmt
Tel.: 03693/84090
E-Mail: info@ev-kirche-meiningen.de

Superintendentin und geschäftsführende Pfarrerin
Beate Marwede
Tel.: 03693/840924
Tel.: 03693/503000
E-Mail: Beate.Marwede@ev-kirche-meiningen.de

Pfarrer Nikolaus Flämig
Tel.: 03693/5057624
E-Mail: flaemig@gmx.net

Katholische Gemeinde St. Marien in Meiningen
Mauergasse 22 A
Pfarramtssekretärin Frau Schefftlein
Tel.: 03693/465960
E-Mail: kath.pfarramt-mgn@gmx.de

Pfarrer Martin Montag
Tel.: 03693/504242
E-Mail: m.montag@kim-net.de

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Siegfried Krauß
Tel.: 03693/477581



Aus der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Meiningen

Unsere Gottesdienste finden Sie unter:
www.kirchenkreis-meiningen.de/kalender/gottesdienste/

Gemeindenachmittag in der Kirche zum Heiligen Kreuz
Donnerstag, 11.10. um 14.30 Uhr

Frauenabend in der Kirche zum Heiligen Kreuz
Donnerstag, 11.10. um 19.30 Uhr

Bibelkreis
Dienstag, 09.10. und 23.10. jeweils um 19 Uhr im Hospiz

Tanzkreis für Erwachsene
Freitag, 26.10. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Am Mittl. Rasen 6

Junge Gemeinde
jeden Mittwoch von 18-20 Uhr im Jugendkeller

Gospelchor
Freitag, 19.10. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Am Mittl. Rasen 6

Krabbelgruppe
mit Ulrike Schneider treffen sich immer mittwochs um 9.30 Uhr im Jugendkeller Eltern und Kinder bis zu zwei Jahre zum gemeinsamen Spiel und Frühstück - Unkostenbeitrag 3 €.

Churchnight am 19. Oktober in der Meininger Stadtkirche

- 19 Uhr Begrüßung und Einsegnung des neuen Jugendreferenten des Kirchenkreises mit dem Schulchor des EVG
- 19.30 Uhr Videoanimation zur Schöpfung
- 19.40 Uhr Workshops vor und in der Kirche zum Thema: Quelle des Lebens
- 21 Uhr Irish Folk mit „Left Hand Flaws“
- 22.15 Uhr Feuerwerk der Stadt Meiningen
- 22.30 Uhr Taize-Andacht

Dankbarkeit für die Natur

Haben Sie einen Balkon oder Garten mit verschiedenen Obst- oder Gemüsepflanzen?

Ich selbst habe an meiner Wohnung einen kleinen Balkon. Dort gab es dieses Jahr nicht nur Lavendel, sondern auch Erdbeerpflanzen, Salat, Minze und Tomaten. Nichts schmeckt natürlich so gut wie Dinge, die man selbst geerntet hat. Vor allem habe ich in diesem Jahr einmal wieder mehr gemerkt: Es ist nicht selbstverständlich, dass die Pflanzen wachsen und gedeihen. Durch die langanhaltende Wärmeperiode und so manch stürmischen Wetterumschwung war es nicht ganz gewiss, etwas ernten zu können.

Den Menschen erging es im Laufe der Geschichte natürlich auch nicht viel anders. Die Ernte hing schon immer vom Verlauf des Wetters und vielen anderen Einflüssen ab. Da schlechte Ernten meist zu Hungersnöten führten, waren die Menschen für eine gute Ernte oft sehr dankbar. Darum bildete in der Zeit vor und nach Christus eine Fülle von Bräuchen das Fundament des Erntedankfestes. Heute sind neben feierlichen Gottesdiensten auch noch ländliche Erntefeste mit Tanz und Festessen Tradition. So wird beispielsweise vielerorts eine sogenannte Erntepuppe oder Erntekrone aus den letzten Ähren des Feldes geflochten.

Das heutige Erntedankfest, bei dem für die geernteten Gaben gedankt wird, hat sich jedoch auch ein wenig weiterentwickelt. Besonders in einer Gesellschaft mit gestiegenem Umweltbewusstsein bekommen die Worte der „Bewahrung der Schöpfung“ eine neue und hohe Bedeutung. Somit entwickelt sich das Erntedankfest nicht nur als ein Dankfest für die eingefahrene Ernte, sondern es rücken auch Themen wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit in den Vordergrund.

Im Jahresverlauf finden sich noch weitere Feste, die den Grundgedanken des Erntedankfestes aufgreifen. Beispielsweise zählen hierzu die Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt und der festliche Almbtrieb in den Bergregionen.

Die achtsame Beziehung zwischen Mensch und Natur wird zu diesen Festtagen, besonders natürlich zum Erntedankfest, in unser Bewusstsein gerufen. Wir sollten dennoch versuchen, nicht nur an diesem Tag dankbar und wertschätzend an die Natur und ihre Gaben zu denken. Vielleicht versuchen wir auch im Alltag, z.B. bei einem Spaziergang, einmal innezuhalten und dann dankend, wertschätzend und vielleicht sogar staunend die Natur zu bewundern.

Christian Bargel
Dipl. Religionspädagoge (FH)



Kreisdiakoniestelle Meiningen



Veranstaltungen und Termine Oktober 2018

Wann?	Was?	Wo?
Dienstag, 2. Oktober 2018, 14 Uhr	Selbsthilfegruppe für psychisch kranke Menschen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Mittwoch, 10. Oktober 2018, 17.30 Uhr	Trauertreff Meiningen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Sonabend, 13. Oktober 2018, 14.30-17 Uhr	Herbsttreffen der Diakonie – Gast: Pilzberater und Naturkenner Peter Bauer aus Meiningen	Landeskirchliche Gemeinschaft, Schöne Aussicht 5
Dienstag, 16. Oktober 2018, 14 Uhr	Selbsthilfegruppe für psychisch kranke Menschen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Mittwoch, 17. Oktober 2018, 14 Uhr	Selbsthilfegruppe für Parkinson-Patienten	Haus der Generationen, Alte Henneberger Str. 2

Alle Veranstaltungsorte befinden sich in der Stadt Meiningen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der
Kreisdiakoniestelle Meiningen,
Neu-Ulmer Str. 25b, 98617 Meiningen, Tel.: 03693-503057

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen

Öffentliche Beschlüsse der 43. Sitzung des Stadtrates der Stadt Meiningen vom 04.09.2018

Beschluss-Nr.: 303/43/2018

BP-Nr. 27 „Anton-Ulrich-Straße/Pulverrasenweg“, Stadt Meiningen Aufhebungsbeschluss

Der Bebauungsplan Nr. 27 „Anton-Ulrich-Straße/Pulverrasenweg“ wird nach § 1 Abs. 8 BauGB aufgehoben.

Die Planaufhebung mit Begründung wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Die Aufhebung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Der Geltungsbereich umfasst das gesamte Plangebiet.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 304/43/2018

Durchführung der Baumaßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus Ffw 2 OT Helba

Der Stadtrat beschließt den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im OT Helba in den Jahren 2019 - 2020 mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 750.000,00 €.

Für die Baumaßnahme werden Fördermittel entsprechend der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Thüringen für die Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe (FörderRL BS/AllgH) beim Landesverwaltungsamt mit Beteiligung des Landkreises (Prioritätenliste) beantragt.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 305/43/2018

Verkauf Flurstück 2759/10 der Gemarkung Meiningen, Am Kieselrod

Die Stadt Meiningen genehmigt die Urkunde der Notarin Karin Albrecht in Meiningen

URNr. 538/2018 vom 03.09.2018.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 306/43/2018

Verkauf Flurstück 243/16 der Gemarkung Dreißigacker, An der Winde 2 a

Die Stadt Meiningen genehmigt die Urkunde des Notars Frank Schubert in Meiningen

URNr. 1433/2018 vom 03.09.2018.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 307/43/2018

Verkauf Flurstück 2172/56 der Gemarkung Meiningen, IG Rohrer Berg

Die Stadt Meiningen genehmigt die Urkunde des Notars Frank Schubert in Meiningen

URNr. 1248 /2018 vom 08.08.2018.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 308/43/2018

Ankauf 1594/4, Verkehrsfläche Heimstraße Übernahme öffentlich genutzter Grundstücke 140/8, 145/3, 133/10, 3084/2

Verkehrsfläche Mauergasse und Am Kreuzberg Verkauf 1916/3, 1916/4, 2101/5, 2101/6 Abrundung Hausgrundstücke

Gutsstraße und Röntgenstraße

Die Stadt Meiningen genehmigt die Urkunde des Notars Frank Schubert in Meiningen

URNr. 1249 /2018 vom 08.08.2018.

Meiningen, 05.09.2018

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Öffentliche Beschlüsse der 52. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Meiningen vom 17.09.2018

Beschluss-Nr.: 360/52/2018

Veröffentlichung Nichtöffentlicher Beschlüsse der Sitzung vom 13.08.2018

Der Hauptausschuss beschließt die Veröffentlichung der in Nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 13.08.2018.

Beschluss-Nr.: 355/51/2018

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Entbuschung und Wiederherstellung von Halbtrockenrasen

Der Auftrag zu den Rodungs- und Entbuschungsmaßnahmen und einer dreijährigen Nachmahd der Flächen oberhalb der Kastanienallee in Meiningen wird an die Firma Heß & Amborn GbR, Gartenweg 3, 36433 Bad Salzungen in einer Höhe von 34.221,37 € vergeben. Ausführungszeitraum ist vom 01.10.2018 - 31.12.2021.

Gewähltes Vergabeverfahren: - Öffentliche Ausschreibung - nach VOB

Beschluss-Nr.: 356/51/2018

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Erschließung GWG Dreißigacker Ost Knoten Berkeser Straße und Erschließungsstraße, Meiningen

Der Auftrag zur Erschließung des GWG Dreißigacker Ost Knoten Berkeser Straße und Erschließungsstraße in Meiningen wird an die Firma SST GmbH & Co.KG, Hauptstraße 22, 98547 Schwarzau mit einer Angebotssumme von 819.908,63 € (Brutto) vergeben, für die Vergabe des Anteils der Stadt Meiningen aus dem Los 1 für die Teilobjekte:

TO 0 Allgemeine Leistungen, anteilig

TO 1 Straßenbau

TO 2 Straßenbeleuchtung

Der geplante Ausführungszeitraum ist: Baubeginn: September 2018

Fertigstellung: Juli 2019

Gewähltes Vergabeverfahren: - Öffentliche Ausschreibung - nach VOB

Beschluss-Nr.: 358/51/2018

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Radwegeneubau zwischen Herpf und Melkers

Der Auftrag zu dem Radwegeneubau zwischen dem Ortsteil Herpf in Meiningen und Ortsteil Melkers in Rippershausen wird an die Firma Reimund Hopf, 36433 Bad Salzungen OT Langenfeld in einer Höhe von 587.784,71 € vergeben.

Ausführungszeitraum ist vom 03.09.2018 - 10.12.2018.

Gewähltes Vergabeverfahren: - Öffentliche Ausschreibung - nach VOB

Beschluss-Nr.: 359/51/2018

Umbenennung der VKSK-Halle

Der Hauptausschuss gestattet dem Kreisverband der Rassegeflügelzüchter Meiningen die Umbenennung der VKSK-Halle in Eberhard-Gundelwein-Halle.

Die Umbenennung der Halle soll im Rahmen der 28. Groß- und Wasser-geflügel-schau Meiningen mit Landesverbandschau für Wassergeflügel am 29./30. September 2018 erfolgen.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 361/52/2018

Vereinsförderung 2. Halbjahr 2018

Der Hauptausschuss bestätigt die Vorschläge des Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses zur Verwendung der Mittel für die Vereinsförderung im 2. Halbjahr 2018 laut beiliegender Listen (Anlage).

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 362/52/2018

Nutzungs- und Entgeltordnung Volkshaus

Die in der Anlage beigefügte Nutzungs- und Entgeltordnung für das Volkshaus wird beschlossen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt Änderungen vorzunehmen. Änderungen der Entgelte jedoch in Abstimmung mit dem Hauptausschuss (Anlage).

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 363/52/2018

Stadtsanierung Meiningen, Bund-Länder-Programm für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Bernhardstraße 8 a, Fassade, Türen, Balkone - letzter Bauabschnitt

Für die Sanierung der Fassade, Türen, Balkonanlage des Wohnhauses Bernhardstraße 8a in Meiningen erhalten die Bauherren einen Zuschuss in Höhe von 23.500,00 € aus dem Bund- Länder-Programm für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen.

Die förderfähigen Gesamtkosten betragen 78.600,00 €.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 364/52/2018

Stadtsanierung Meiningen, Bund-Länder-Programm für städtebaulichen Denkmalschutz

Ernestinerstraße 32, Giebelwandverkleidung

Für die Aufbringung einer Boden-Deckelschalung an die frei stehende Giebelwand des Wohn- und Geschäftshauses Ernestinerstraße 32 in Meiningen erhält der Bauherr einen Zuschuss in Höhe von 3.300,00 € aus dem Bund-Länder-Programm für städtebaulichen Denkmalschutz. Die förderfähigen Gesamtkosten betragen 11.191,96 €.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 365/52/2018

Stadtsanierung Meiningen, Bund-Länder-Programm für städtebaulichen Denkmalschutz

Ernestinerstraße 36, Neubau Mauer(Natursteinvorsatz) mit Tür und Schiebetor

Für den Neubau Mauer (Natursteinvorsatz und Abdeckung mit Tondachziegel) mit Tür und Schiebetor Ernestinerstraße 36 in Meiningen erhält der Bauherr einen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € aus dem Bund-Länder-Programm für städtebaulichen Denkmalschutz.

Die Gesamtkosten betragen 17.775,74 €.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 366/52/2018

Überplanmäßige Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7183 - Zuschuss Kita DRK Heuleite

Der überplanmäßigen Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7183 - Zuschuss Kita DRK Heuleite in Höhe von 26.000 € wird zugestimmt.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 367/52/2018

Überplanmäßige Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7180 - Zuschuss Kita Evang. Kirche Am Pulverrasen

Der überplanmäßigen Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7180 - Zuschuss Evang. Kirche Am Pulverrasen in Höhe von 46.700 € wird zugestimmt.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 368/52/2018

Überplanmäßige Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7182 - Zuschuss Kita VoSo Karlsallee

Der überplanmäßigen Ausgabe für Haushaltsstelle 4640.7182 - Zuschuss Kita VoSo Karlsallee in Höhe von 47.300 € wird zugestimmt.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 369/52/2018

Überplanmäßige Ausgabe bei Haushaltsstelle 5600.9350 - Ausstattungsgegenstände

Der Erhöhung der überplanmäßigen Ausgabe bei Haushaltsstelle 5600.9350 - Ausstattungsgegenstände von 47.000 € auf 50.600 € wird zugestimmt.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 370/52/2018

Außerplanmäßige Ausgabe bei Haushaltsstelle 0605.9351 - Kosten Eingemeindungen

Der außerplanmäßigen Ausgabe für Haushaltsstelle 0605.9351 - Kosten Eingemeindungen in Höhe von 42.000 € wird zugestimmt.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Öffentliche Beschlüsse der 55. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Bau- und Liegenschafts- angelegenheiten vom 22.08.2018

Beschluss-Nr.: 247/55/2018

Bauantrag: Neubau eines Hochregallagers mit angeschl. 3-geschos-
sigen Bürogebäude

hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen B-Plan

Bauort: Zeppelinstraße 1, 98617 Meiningen Flurstück Nr. 2172/51
Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 BauGB wird erteilt.

Meiningen, 23.08.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Beschluss-Nr.: 248/55/2018

Bauantrag: Neubau Produktionsstätte

hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen B-Plan

Bauort: Zeppelinstraße (IG „Rohrer Berg“), 98617 Meiningen Flur-
stück Nr. 2172/49

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 BauGB wird erteilt.

Meiningen, 23.08.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Beschluss-Nr.: 249/55/2018

Bauantrag: Giebelverkleidung als Boden-Deckel-Schalung

hier: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Baugestal-
tungssatzung

Bauort: Ernestinerstraße 32, 98617 Meiningen Flurstück Nr. 204/2
Gem. § 66 ThürBO wird die Genehmigung der Gemeinde zum Antrag auf
Befreiung erteilt.

Meiningen, 23.08.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Beschluss-Nr.: 250/55/2018

**Dienstbarkeitsbestellung für MD-Gasleitung und Strom- und Trink-
wasserleitungen Flurstück 715/6 Gemarkung Dreißigacker**

Die Stadt Meiningen bewilligt die Eintragung beschränkt persönlicher
Dienstbarkeiten für- eine Mitteldruckgasleitung PE-HD 100- eine Nie-
derspannungsstromleitung- eine Mittelspannungsstromleitung- eine
Trinkwasserleitung PE-D50 Trinkwasserzugunsten der Stadtwerke Mei-
ningen GmbH auf dem Flurstück 715/6 Gemarkung Dreißigacker in
einer Breite von 8 m an der westlichen Grundstücksgrenze .Der Bür-
germeister wird bevollmächtigt, die Vereinbarung zur Dienstbarkeits-
bestellung mit Eintragungsbewilligung abzuschließen.

Meiningen, 23.08.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Beschluss-Nr.: 251/55/2018

**2. Änderung zur Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen,
Werbeanlagen und Warenautomaten - Baugestaltungssatzung -**
Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Bau- und
Liegenschaftsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat folgende Bes-
chlussfassung:

Die Stadt Meiningen beschließt den Entwurf der 2. Änderung der Sat-
zung über die Gestaltung baulicher Anlagen, Werbeanlagen und Wa-
renautomaten.

Meiningen, 23.08.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister ~ Siegel ~ **Ausschussvorsitzender**

Öffentlicher Beschluss der 56. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Bau- und Liegenschafts- angelegenheiten vom 12.09.2018

Beschluss-Nr.: 255/56/2018

Übereignung Flurstück 1127 der Gemarkung Herpf

Die Stadt Meiningen übernimmt das Flurstück 1127 der Gemarkung
Herpf, Im Moor, mit einer Größe von 8.003 m² ohne Zahlung einer
finanziellen Gegenleistung.

Meiningen, 18.09.2018

Giesder **Bernhardt**
Bürgermeister **Ausschussvorsitzender** ~ Siegel ~

Renaturierung der Herpf

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie informieren, dass die Baumaßnahme „Renaturie-
rung der Herpf“ am 27.08.2018 begonnen hat.

Die Baumaßnahme erstreckt sich von der Gemarkungsgrenze Mel-
kers/Herpf bis zur Gemarkungsgrenze Bettenhausen/Herpf.

Die Ihnen bereits zugesandten Informationen zu den Bauerlaub-
nisverträgen bleiben erhalten, lediglich findet die Baumaßnahme
von August 2018 bis Oktober 2019 statt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Mei-
ningen, Herr Arndt, Tel. 03693/454573.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen
Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Anhörung der Einwohner der Stadt Meiningen

**zum Entwurf eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen
Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019
(ThürGNGG 2019) (DS 6/6060) sowie Änderungsantrag der
Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 30. August 2018 (Vorlage 6/4530)**

In diesem zur Anhörung vorgelegten Gesetzentwurf der Landesregie-
rung und dem o.g. Änderungsantrag werden für den Landkreis Schmal-
kalden-Meiningen folgende Strukturänderungen vorgeschlagen:

§ 26 (§ 27 nach Änderungsantrag):

- Die Verwaltungsgemeinschaft „Haselgrund“ wird aufgelöst.
- Die Gemeinden Altersbach, Bernbach, Oberschönau, Rotterode,
Unterschönau und Viernau werden aufgelöst. Die Gebiete der auf-
gelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Steinbach-
Hallenberg eingegliedert.

§ 27 (§ 28 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Benshausen wird aufgelöst. Das Gebiet der aufge-
lösten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Zella-Mehlis eingegliedert.

§ 28 (§ 29 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Henneberg wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelös-
ten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Meiningen eingegliedert.
- Die Gemeinden Wallbach und Walldorf werden aus der Verwaltungs-
gemeinschaft „Wasungen - Amt Sand“ ausgegliedert.

- Die Gemeinden Wallbach und Walldorf werden aufgelöst. Die Gebiete der aufgelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Meiningen eingegliedert.

§ 29 (§ 30 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinden Hümpfershausen, Metzels, Oepfershausen, Unterkatz und Wahns werden aufgelöst. Die Gebiete der aufgelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Wasungen eingegliedert.

§ 30 (§ 31 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Wölfershausen wird aus der Verwaltungsgemeinschaft „Dolmar-Salzbrücke“ ausgegliedert.
- Die Gemeinde Wölfershausen wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Gemeinde Grabfeld eingegliedert.

Die Regelungen zu den Strukturänderungen und deren ausführliche Begründungen sind dem beigefügten Gesetzentwurf und dem Änderungsantrag zu entnehmen.

Das Landratsamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen führt als Rechtsaufsichtsbehörde zu den vorgesehenen Strukturänderungen, die sein Gebiet betreffen, ein schriftliches Anhörungsverfahren der beteiligten Gemeinden und Städte sowie der betroffenen Einwohner sowie der Verwaltungsgemeinschaften durch.

Der Gesetzentwurf und der Änderungsantrag liegen **vom 1. Oktober bis zum 2. November 2018:**

in der Stadtverwaltung Meiningen, im Bürgerbüro, Schlossplatz 1
Öffnungszeiten:

Mo, Fr	07:30 - 16:00 Uhr
Di, Do	07:30 - 19:00 Uhr
Mi	07:30 - 13:00 Uhr
jeden 1. Sa	09:00 - 13:00 Uhr

Die Anhörung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesetzgebungsverfahrens, weil es unerlässlich ist, dass der Gesetzgeber die Meinung der durch die von ihm zu treffenden Maßnahmen betroffenen Gemeinden und der Einwohner, die in den unmittelbar betroffenen Gebieten wohnen, kennt und in seine Entscheidung einbezieht. Den beteiligten Gemeinden und Städten sowie den Einwohnern und den Verwaltungsgemeinschaften wird daher Gelegenheit gegeben, zu den vorgeschlagenen Neugliederungsmaßnahmen schriftlich Stellung zu nehmen.

Stellungnahmen können schriftlich unter Angabe des Aktenzeichens

Az.: 13-1482-152/18-42

an das

**Landratsamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen
Untere Rechtsaufsichtsbehörde
Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen**

zur Weiterleitung über das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales an den Landtag gerichtet werden.

Bei Stellungnahmen, die nach dem **2. November 2018** eingehen, kann eine Berücksichtigung nicht gewährleistet werden.

Die im Rahmen des oben genannten Anhörungsverfahrens eingehenden Stellungnahmen enthalten regelmäßig personenbezogene Daten (Namen, Anschrift und zum Teil Telefonnummern und E-Mailadressen). Die Stellungnahmen werden zum Zweck der Bearbeitung durch die Rechtsaufsichtsbehörde gespeichert und ausgewertet und sodann an das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales weitergeleitet. Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales speichert die von den Rechtsaufsichtsbehörden übersandten Stellungnahmen, wertet sie aus und leitet die Auswertung und die eingegangenen Stellungnahmen an den Thüringer Landtag weiter.

Zur Sicherung des Schutzes der in diesem Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten wird auf die beiliegende „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags“ hingewiesen.

**Greiser
Landrätin** Meiningen, den 13.09.2018

Anlagen:

- Gesetzentwurf der Landesregierung eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (DS 6/6060)

- Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 30. August 2018 (Vorlage 6/4530)
- Empfangsbestätigung für die Gemeinden und die Verwaltungsgemeinschaften
- Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags

Thüringer Gesetz zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (ThürGNGG 2019)

Gesetzentwurf der Landesregierung

- Drucksache 6/6060 - dazu:
- Vorlage 6/4630 - Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wenn Sie sich an dem Anhörungsverfahren beteiligen, werden von Ihnen personenbezogene Daten (wie z.B. Name und Anschrift) zum Zwecke der Durchführung des parlamentarischen Anhörungsverfahrens zum Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630 erhoben und verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der Anhörung der Bevölkerung der von den Neugliederungsvorschlägen unmittelbar betroffenen Gebiete durch den Thüringer Landtag. Der Thüringer Landtag führt diese Anhörung zu dem Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630 durch. Er ist hierzu in den von einer gesetzlichen Gebietsänderung, Neugliederung oder Auflösung betroffenen Gebietskörperschaften auf Grund von Art. 92 Abs. 2 der Verfassung des Freistaats Thüringen i.V.m. § 9 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung (bei kreisübergreifenden Neugliederungen i.V.m. § 92 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung) verpflichtet. Der Innen- und Kommunalausschuss des Thüringer Landtags hat die Anhörung am 31. August 2018 beschlossen.

Die Datenerhebung erfolgt für den Thüringer Landtag durch das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales. Dieses bedient sich der Rechtsaufsichtsbehörden (Landratsämter und Thüringer Landesverwaltungsamt).

Die Daten dienen den Abgeordneten des Thüringer Landtags für die parlamentarische Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630.

Die Daten werden solange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die parlamentarischen Zwecke erforderlich ist.

Die Kontrolle des Datenschutzes in parlamentarischen Angelegenheiten obliegt dem Ältestenrat des Thüringer Landtags.

Einladung zur Einwohnerversammlung

gemäß § 15 Absatz 1 ThürKO am 16.10.2018

Termin: 16.10.2018
16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: Stadtverwaltung Meiningen
Schlossplatz 5, 98617 Meiningen, Ratssaal

Tagesordnung:
Unterrichtung der Einwohner über die beabsichtigte Beschlussfassung des Stadtrates Meiningen zur Eingliederung der Gemeinden Stepfershausen mit der Gelegenheit zur Erörterung.

Meiningen, den 29.09.2018

**Fabian Giesder
Bürgermeister**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Henneberg

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen
Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Anhörung der Einwohner der Gemeinde Henneberg

zum Entwurf eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (ThürGN 2019) (DS 6/6060) sowie Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30. August 2018 (Vorlage 6/4530)

In diesem zur Anhörung vorgelegten Gesetzentwurf der Landesregierung und dem o.g. Änderungsantrag werden für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen folgende Strukturänderungen vorgeschlagen:

§ 26 (§ 27 nach Änderungsantrag):

- Die Verwaltungsgemeinschaft „Haselgrund“ wird aufgelöst.
- Die Gemeinden Altersbach, Bermbach, Oberschönau, Rotterode, Unterschönau und Viernau werden aufgelöst. Die Gebiete der aufgelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Steinbach-Hallenberg eingegliedert.

§ 27 (§ 28 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Benshausen wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Zella-Mehlis eingegliedert.

§ 28 (§ 29 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Henneberg wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Stadt Meiningen eingegliedert.
- Die Gemeinden Wallbach und Walldorf werden aus der Verwaltungsgemeinschaft „Wasungen-Amt Sand“ ausgegliedert.
- Die Gemeinden Wallbach und Walldorf werden aufgelöst. Die Gebiete der aufgelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Meiningen eingegliedert.

§ 29 (§ 30 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinden Hümpfershausen, Metzels, Oepfershausen, Unterkatz und Wahns werden aufgelöst. Die Gebiete der aufgelösten Gemeinden werden in das Gebiet der Stadt Wasungen eingegliedert.

§ 30 (§ 31 nach Änderungsantrag):

- Die Gemeinde Wölfershausen wird aus der Verwaltungsgemeinschaft „Dolmar-Salzbrücke“ ausgegliedert.
- Die Gemeinde Wölfershausen wird aufgelöst. Das Gebiet der aufgelösten Gemeinde wird in das Gebiet der Gemeinde Grabfeld eingegliedert.

Die Regelungen zu den Strukturänderungen und deren ausführliche Begründungen sind dem beigefügten Gesetzentwurf und dem Änderungsantrag zu entnehmen.

Das Landratsamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen führt als Rechtsaufsichtsbehörde zu den vorgesehenen Strukturänderungen, die sein Gebiet betreffen, ein schriftliches Anhörungsverfahren der beteiligten Gemeinden und Städte sowie der betroffenen Einwohner sowie der Verwaltungsgemeinschaften durch.

Der Gesetzentwurf und der Änderungsantrag liegen **vom 1. Oktober bis zum 2. November 2018:**

in der **Gemeinde Henneberg**, im Gemeindebüro, Hauptstraße 103 zur Bürgermeistersprechstunde, Donnerstag 19:00 - 20:00 Uhr, aus

Die Anhörung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesetzgebungsverfahrens, weil es unerlässlich ist, dass der Gesetzgeber die Meinung der durch die von ihm zu treffenden Maßnahmen betroffenen Gemeinden und der Einwohner, die in den unmittelbar betroffenen Gebieten wohnen, kennt und in seine Entscheidung einbezieht. Den beteiligten Gemeinden und Städten sowie den Einwohnern und den Verwaltungsgemeinschaften wird daher Gelegenheit gegeben, zu den vorgeschlagenen Neugliederungsmaßnahmen schriftlich Stellung zu nehmen.

Stellungnahmen können schriftlich unter Angabe des Aktenzeichens

Az.: 13-1482-152/18-42

an das

**Landratsamt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen
Untere Rechtsaufsichtsbehörde
Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen**

zur Weiterleitung über das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales an den Landtag gerichtet werden.

Bei Stellungnahmen, die nach dem **2. November 2018** eingehen, kann eine Berücksichtigung nicht gewährleistet werden.

Die im Rahmen des oben genannten Anhörungsverfahrens eingehenden Stellungnahmen enthalten regelmäßig personenbezogene Daten (Namen, Anschrift und zum Teil Telefonnummern und E-Mailadressen). Die Stellungnahmen werden zum Zweck der Bearbeitung durch die Rechtsaufsichtsbehörde gespeichert und ausgewertet und sodann an das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales weitergeleitet. Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales speichert die von den Rechtsaufsichtsbehörden übersandten Stellungnahmen, wertet sie aus und leitet die Auswertung und die eingegangenen Stellungnahmen an den Thüringer Landtag weiter.

Zur Sicherung des Schutzes der in diesem Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten wird auf die beiliegende „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags“ hingewiesen.

**Greiser
Landrätin**

Meiningen, den 13.09.2018

Anlagen:

- Gesetzentwurf der Landesregierung eines Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (DS 6/6060)
- Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 30. August 2018 (Vorlage 6/4530)
- Empfangsbestätigung für die Gemeinden und die Verwaltungsgemeinschaften
- Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Gesetzgebungsverfahren des Thüringer Landtags

Thüringer Gesetz zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (ThürGN 2019)

Gesetzentwurf der Landesregierung

**- Drucksache 6/6060 - dazu:
- Vorlage 6/4630 - Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Wenn Sie sich an dem Anhörungsverfahren beteiligen, werden von Ihnen personenbezogene Daten (wie z.B. Name und Anschrift) zum Zwecke der Durchführung des parlamentarischen Anhörungsverfahrens zum Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630 erhoben und verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der Anhörung der Bevölkerung der von den Neugliederungsvorschlägen unmittelbar betroffenen Gebiete durch den Thüringer Landtag. Der Thüringer Landtag führt diese Anhörung zu dem Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630 durch. Er ist hierzu in den von einer gesetzlichen Gebietsänderung, Neugliederung oder Auflösung betroffenen Gebietskörperschaften auf Grund von Art. 92 Abs. 2 der Verfassung des Freistaats Thüringen i.V.m. § 9 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung (bei kreisübergreifenden Neugliederungen i.V.m. § 92 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung) verpflichtet. Der Innen- und Kommunalausschuss des Thüringer Landtags hat die Anhörung am 31. August 2018 beschlossen.

Die Datenerhebung erfolgt für den Thüringer Landtag durch das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales. Dieses bedient sich der Rechtsaufsichtsbehörden (Landratsämter und Thüringer Landesverwaltungsamt).

Die Daten dienen den Abgeordneten des Thüringer Landtags für die parlamentarische Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (Drucksache 6/6060) und zum Änderungsantrag in Vorlage 6/4630.

Die Daten werden solange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die parlamentarischen Zwecke erforderlich ist.

Die Kontrolle des Datenschutzes in parlamentarischen Angelegenheiten obliegt dem Ältestenrat des Thüringer Landtags.

Ausschreibung zum Verkauf des bebauten Grundstückes

Henneberger Straße 23 in 98617 Henneberg OT Einödhausen

Die Gemeinde Henneberg veräußert folgendes Grundstück:

Henneberger Straße 23, Flurstück 96/8 der Gemarkung **Einödhausen** mit einer Größe von 371 m² zum Kaufpreis in Höhe von 65.000,00 €.



Das Grundstück mit Kulturhaus am Ortsrand von Einödhausen wird zum Teil von Vereinen genutzt. Das Gebäude ist zweigeschossig mit nicht ausgebautem Dachgeschoss und teilweise unterkellert. Es besitzt einen Vorbau sowie einen eingeschossigen Zwischenbau und einen eingeschossigen Anbau.

Die Nutzfläche des 1954/1955 errichteten Gebäudes beträgt ca. 680 m².

Die Gemeinde veräußert das Grundstück zwecks Umbau und Sanierung zu Wohnzwecken oder für soziale und gesundheitliche Zwecke. Eine Weiternutzung als Vereinshaus und/oder Veranstaltungsort soll nicht erfolgen.

Auflagen für den Käufer: Sanierungs- bzw. Umbauverpflichtung innerhalb von 4 Jahren ab Kaufvertragsschluss. Ein Wiederkaufsrecht und ein Vorkaufsrecht für die Gemeinde Henneberg werden grundbuchlich gesichert.

Besichtigung ist möglich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0151/42213-160.

Einsicht in das Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes ist möglich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 03693 454-185.

Den Kaufantrag mit Ihren Nutzungsvorstellungen senden Sie bitte im separaten, wie folgt rot gekennzeichneten Umschlag mit der Aufschrift:

Ausschreibung Henneberger Str. 23, Einödhausen

an: Stadt Meiningen
GB Stadtentwicklung und Bauen
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen.

Nicht eindeutig gekennzeichnete Bewerbungen können leider keine Berücksichtigung finden.

Henneberg, den 17.09.2019

Hoßfeld
Bürgermeister

Ausschreibung zum Verkauf des bebauten Grundstückes

Hauptstraße 15 in 98617 Henneberg

Die Gemeinde Henneberg veräußert folgendes Grundstück:

Hauptstraße 15, Flurstück 40/4 der Gemarkung **Henneberg** mit einer Größe von 711 m² zum Kaufpreis in Höhe von 40.000,00 €.



Das Grundstück mit Vorderhaus und Anbau in dörflicher Wohnlage wurde zuletzt teilweise als Vereinshaus genutzt. Es handelt sich um eine ehemalige Gastwirtschaft mit Saal (Erd- und Mansardgeschoss, zusätzlich teilunterkellert) mit einem eingeschossigen Anbau. Das Haus ist ca. 80 bis 100 Jahre alt. Nach 1990 wurden nur vereinzelt werterhöhende Investitionen realisiert. Die Nutzfläche beträgt im Vorderhaus ca. 128 m² und im Anbau ca. 118 m².

Die Gemeinde veräußert das Grundstück zwecks Umbau und Sanierung zu Wohnzwecken oder für soziale und gesundheitliche Zwecke.

Auflagen für den Käufer: Sanierungs- bzw. Umbauverpflichtung innerhalb von 4 Jahren ab Kaufvertragsschluss. Ein Wiederkaufsrecht und ein Vorkaufsrecht für die Gemeinde Henneberg werden grundbuchlich gesichert.

Besichtigung ist möglich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0151/42213-160.

Einsicht in das Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes ist möglich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 03693 454-185.

Den Kaufantrag mit Ihren Nutzungsvorstellungen senden Sie bitte im separaten, wie folgt rot gekennzeichneten Umschlag mit der Aufschrift:

Ausschreibung Hauptstraße 15, Henneberg

an: Stadt Meiningen
GB Stadtentwicklung und Bauen
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen.

Nicht eindeutig gekennzeichnete Bewerbungen können leider keine Berücksichtigung finden.

Henneberg, den 17.09.2018

Hoßfeld
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Impressum: Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld

Herausgeber: Stadt Meiningen und die Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger (Tel. 03693 454-146, E-Mail merseburger@stadtmeiningen.de) Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich. **Auflagenhöhe:** 13.100 | Vertrieb und Zustellung per Hausbriefkasten an alle Haushalte der Stadt Meiningen und der Gemeinden Henneberg, Rippershausen, Stepfershausen und Untermaßfeld | kostenloser Einzelbezug über die Stadt Meiningen, Schloßplatz 1, 98617 Meiningen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwidergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.